

KAISERL. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN.

MITTEILUNGEN

DER

ERDBEBEN-KOMMISSION

DER KAISERLICHEN

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN.

NEUE FOLGE.

N^o. XLI.

**SEISMISCHE REGISTRIERUNGEN IN WIEN, K. K. ZENTRALANSTALT FÜR
METEOROLOGIE UND GEODYNAMIK, IM JAHRE 1910**

VON

DR. RUDOLF SCHNEIDER,

ADJUNKTEN DER K. K. ZENTRALANSTALT FÜR METEOROLOGIE UND GEODYNAMIK.

WIEN, 1911

AUS DER KAISERLICH-KÖNIGLICHEN HOF- UND STAATSDRUCKEREI.

—
IN KOMMISSION BEI ALFRED HÖLDER,

K. U. K. HOF- UND UNIVERSITÄTSBUCHHÄNDLER,

BUCHHÄNDLER DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

Die »Mitteilungen der Erdbeben-Kommission« erschienen bisher in den Sitzungsberichten der mathem.-naturw. Klasse, Abteilung I. Von nun an werden sie als besondere Ausgabe veröffentlicht werden.

Bisher sind folgende Nummern der »Mitteilungen« ausgegeben worden:

- I. Bericht über die Organisation der Erdbeben-Beobachtung nebst Mitteilungen über während des Jahres 1896 erfolgte Erdbeben, zusammengestellt von Edmund v. Mojsisovics (Sitz. Ber., Bd. 106 [1897], Abt. I, Heft II) — K 60 h.
- II. Bericht über das Erdbeben von Brüx am 3. November 1896, von Friedrich Becke (Sitz. Ber., Bd. 106 [1897], Abt. I, Heft II) — K 50 h.
- III. Bericht über das Erdbeben vom 5. Jänner 1897 im südlichen Böhmerwalde, von Friedrich Becke (Sitz. Ber., Bd. 106 [1897], Abt. I, Heft III) — K 40 h.
- IV. Bericht über die im Triester Gebiete beobachteten Erdbeben am 15. Juli, 3. August und 21. September 1897, von Eduard Mazelle (Sitz. Ber., Bd. 106 [1897], Abt. I, Heft IX) — K 40 h.
- V. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1897 innerhalb des Beobachtungsgebietes erfolgten Erdbeben, zusammengestellt von Edmund v. Mojsisovics (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abt. I, Heft V) 3 K 40 h.
- VI. Die Erderschütterungen Laibachs in den Jahren 1851 bis 1886, vorwiegend nach den handschriftlichen Aufzeichnungen K. Deschmanns, von Ferdinand Seidl (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abt. I, Heft VI) — K 50 h.
- VII. Verhalten der Karlsbader Thermen während des voigtländisch-westböhmisches Erdbebens im Oktober—November 1897, von Josef Knett (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abt. I, Heft VI) 2 K 60 h.
- VIII. Bericht über das Graslitzer Erdbeben vom 24. Oktober bis 25. November 1897, von Friedrich Becke (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abt. I, Heft VII) 5 K 40 h.
- IX. Bericht über die unterirdische Detonation von Melnik in Böhmen vom 8. April 1898, von Johann N. Woldrich (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abt. I, Heft X) — K 90 h.
- X. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1898 innerhalb des Beobachtungsgebietes erfolgten Erdbeben, zusammengestellt von Edmund v. Mojsisovics (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abt. I, Heft IV) 3 K 20 h.
- XI. Die Einrichtung der seismischen Station in Triest und die vom Horizontalpendel aufgezeichneten Erdbebenstörungen von Ende August 1898 bis Ende Februar 1899, von Eduard Mazelle (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abt. I, Heft V) 1 K — h.
- XII. Übersicht der Laibacher Osterbebenperiode für die Zeit vom 16. April 1895 bis Ende Dezember 1898, von Ferdinand Seidl (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abt. I, Heft V) — K 70 h.
- XIII. Bericht über das obersteirische Beben vom 27. November 1898, von Rudolf Hoernes (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abt. I, Heft V) 1 K 10 h.
- XIV. Bericht über die obersteirischen Beben des ersten Halbjahres 1899 (zumal über die Erschütterungen vom 1., 7. und 29. April), von Rudolf Hoernes (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abt. I, Heft VIII) 2 K 10 h.
- XV. Bericht über Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster, von Josef Schwab (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abt. I, Heft II) 1 K 10 h.
- XVI. Bericht über das niederösterreichische Beben vom 11. Juni 1899, von F. Noë (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abt. I, Heft II) — K 60 h.
- XVII. Erdbebenstörungen zu Triest, beobachtet am Rebeur-Ehler'schen Horizontalpendel vom 1. März bis Ende Dezember 1899, von Eduard Mazelle (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abt. I, Heft II) — K 90 h.

- XVIII.** Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1899 innerhalb des Beobachtungsgebietes erfolgten Erdbeben, zusammengestellt von Edmund v. Mojsisovics (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abt. I, Heft III) 3 K 30 h.
- XIX.** Die tägliche periodische Schwankung des Erdbodens nach den Aufzeichnungen eines dreifachen Horizontalpendels zu Triest, von Eduard Mazelle (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900] Abt. I, Heft VII) 3 K 20 h.
- XX.** Über die Beziehungen zwischen Erdbeben und Detonationen, von Josef Knett (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abt. I, Heft IX) — K 80 h.
- XXI.** Bericht über das Detonationsphänomen im Duppauer Gebirge am 14. August 1899, von Josef Knett (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abt. I, Heft IX) 1 K — h.

Neue Folge.

- I.** Bericht über die Erdbebenbeobachtungen in Lemberg, von W. Lásk a 1 K 90 h.
- II.** Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1900 im Beobachtungsgebiete eingetretenen Erdbeben, von Edmund v. Mojsisovics 2 K 30 h.
- III.** Bericht über die seismischen Ereignisse des Jahres 1900 in den deutschen Gebieten Böhmens, von V. Uhlig 3 K — h.
- IV.** Bericht über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1900, von P. Franz Schwab — K 60 h.
- V.** Erdbebenstörungen zu Triest, beobachtet am Rebeur-Ehlerl'schen Horizontalpendel im Jahre 1900, von Eduard Mazelle 1 K — h.
- VI.** Das nordostböhmisches Erdbeben vom 10. Jänner 1901, von J. N. Woldřich 1 K 60 h.
- VII.** Erdbeben und Stoßlinien Steiermarks, von R. Hoernes 2 K 10 h.
- VIII.** Die Erdbeben Polens. Des historischen Teiles I. Abteilung, von W. Lásk a — K 80 h.
- IX.** Bericht über die Erdbeben-Beobachtungen in Lemberg während des Jahres 1901, von Prof. Dr. W. Lásk a 1 K 10 h.
- X.** Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1901 im Beobachtungsgebiete eingetretenen Erdbeben, von Edmund v. Mojsisovics 3 K 30 h.
- XI.** Erdbebenstörungen zu Triest, beobachtet am Rebeur-Ehlerl'schen Horizontalpendel im Jahre 1901, nebst einem Anhang über die Aufstellung des Vicentini'schen Mikroseismographen, von Eduard Mazelle 1 K 20 h.
- XII.** Bericht über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1901, von Prof. P. Franz Schwab — K 40 h.
- XIII.** Das Erdbeben von Saloniki am 5. Juli 1902 und der Zusammenhang der makedonischen Beben mit den tektonischen Vorgängen in der Rhodopemasse, von R. Hoernes 2 K — h.
- XIV.** Über die Berechnung der Fernbeben, von Prof. Dr. W. Lásk a — K 30 h.
- XV.** Die mikroseismische Pendelruhe und ihr Zusammenhang mit Wind und Luftdruck, von Eduard Mazelle 2 K 60 h.
- XVI.** Vorläufiger Bericht über das erzgebirgische Schwarmbeben vom 13. Februar bis 25. März 1903, mit einem Anhang über die Nacherschütterungen bis Anfang Mai, von J. Knett — K 80 h.
- XVII.** Das Erdbeben von Sinj am 2. Juli 1898, von A. Faidiga 2 K 90 h.
- XVIII.** Das Erdbeben am Böhmisches Pfahl am 26. November 1902, von J. Knett — K 80 h.
- XIX.** Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1902 im Beobachtungsgebiete eingetretenen Erdbeben, von Edmund v. Mojsisovics. (Mit einem Anhang: Bericht über die Aufstellung zweier Seismographen in Pfibram, von Dr. Hans Benndorf.) 2 K 60 h.
- XX.** Erdbebenstörungen zu Triest, beobachtet am Rebeur-Ehlerl'schen Horizontalpendel im Jahre 1902, von Eduard Mazelle 1 K 40 h.
- XXI.** Bericht über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1902, von F. Schwab — K 50 h.

- XXII. Bericht über die seismologischen Aufzeichnungen des Jahres 1902 in Lemberg, von Prof. Dr. W. Láška — K 70 h.
- XXIII. Über die Verwendung der Erdbebenbeobachtungen zur Erforschung des Erdinnern, von Prof. Dr. W. Láška — K 40 h.
- XXIV. Berichte über das makedonische Erdbeben vom 4. April 1904, von Prof. R. Hoernes 1 K — h.
- XXV. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1903 im Beobachtungsgebiete eingetretenen Erdbeben, von Edmund v. Mojsisovics 3 K 40 h.
- XXVI. Bericht über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1903, von Prof. P. Franz Schwab — K 40 h.
- XXVII. Bericht über das Erdbeben in Untersteiermark und Krain am 31. März 1904, von Prof. Dr. R. Hoernes und Prof. F. Seidl 1 K — h.
- XXVIII. Jahresbericht des Geodynamischen Observatoriums zu Lemberg für das Jahr 1903, nebst Nachträgen zum Katalog der polnischen Erdbeben, von Prof. Dr. W. Láška — K 60 h.
- XXIX. Über die Art der Fortpflanzung der Erdbebenwellen im Erdinneren (I. Mitteilung), von Dr. Hans Benndorf — K 60 h.
- XXX. Erdbebenstörungen zu Triest, beobachtet am Rebeur-Ehler'schen Horizontalpendel im Jahre 1903, nebst einer Übersicht der bisherigen fünfjährigen Beobachtungsreihe, von Eduard Mazelle — K 90 h.
- XXXI. Über die Art der Fortpflanzung der Erdbebenwellen im Erdinneren (II. Mitteilung), von Dr. Hans Benndorf 1 K 50 h.
- XXXII. Über das Mürztaler Erdbeben vom 1. Mai 1885, von Dr. Franz Heritsch 2 K 40 h.
- XXXIII. Beschreibung des seismischen Observatoriums der k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik in Wien, von Dr. Viktor Conrad 1 K — h.
- XXXIV. Bericht über das Erdbeben vom 19. Februar 1908, von Dr. Franz Neö 1 K — h.
- XXXV. Über die pulsatorischen Oszillationen (mikroseismische Unruhe) des Erdbodens im Winter 1907/1908 in Wien, von Dr. Rudolf Schneider 1 K 50 h.
- XXXVI. Die zeitliche Verteilung der in den österreichischen Alpen- und Karstländern gefühlten Erdbeben in den Jahren 1897 bis 1907, von Dr. Viktor Conrad 1 K — h.
- XXXVII. Die Geschwindigkeit der Erdbebenwellen in verschiedenen Tiefen, von Prof. W. Trabert — K 30 h.
- XXXVIII. Seismische Laufzeitkurven, von Prof. Dr. W. Láška — K 40 h.
- XXXIX. Seismische Registrierungen in Wien, k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, im Jahre 1909 (mit einigen Hilfstabellen zur Analyse von Bebandigrammen), von Dr. V. Conrad 1 K 30 h.
- XL. Das Scheibbs'er Erdbeben vom 17. Juli 1876, von A. Kowatsch 1 K 70 h.

Seismische Registrierungen in Wien, k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geo- dynamik, im Jahre 1910

von

Dr. Rudolf Schneider,

Adjunkten der k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

(Vorgelegt in der Sitzung am 16. Oktober 1911.)

Der vorliegende mikroseismische Jahresbericht umfaßt die vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1910 von den Seismographen der k. k. Zentralanstalt in Wien aufgezeichneten Erdbeben. Dasselbe erscheint als erste Fortsetzung der gleichnamigen, als Nr. XXXIX der Mitteilungen der Erdbebenkommission der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien herausgegebenen Publikation.

Als Grundlage zu diesem Jahresbericht dienten die »Wöchentlichen Erdbebenberichte« der Zentralanstalt, welche regelmäßig wöchentlich gleichzeitig mit den Berichten der übrigen österreichischen seismischen Stationen an der Zentralanstalt lithographiert und an ungefähr 60 Stationen und Interessenten der ganzen Welt versendet werden.

Im vorliegenden Jahresbericht wurden alle Aufzeichnungen einer nochmaligen Kontrolle unterworfen, um möglichst verlässliche Daten zu bekommen. Übersehene schwache Erdbeben und Einsätze wurden nachgetragen. Auch wurden die an die Zeitmarken angebrachten Uhrkorrekturen, welche beim Zusammenstellen der Wochenberichte manchmal durch Extrapolation des Ganges gewonnen werden mußten, noch einmal durch Interpolation kontrolliert. Dank dem ausgezeichneten Gange der seit März 1910 als Normaluhr dienenden Riefleruhr mit Luftdruckkompensation ergab diese Kontrolle nur in vereinzelt Fällen die Notwendigkeit der Anbringung einer

anderen Uhrkorrektur. Der Gang dieser Uhr, welche fast täglich mit der Kontaktuhr verglichen wird, konnte durch das Entgegenkommen der k. k. Universitätssternwarte nach jeder Zeitbestimmung telephonisch verglichen werden. Dieser Vergleich findet durchschnittlich jede Woche einmal statt.

Das Instrumentarium bestand im Berichtsjahr aus einem Wiechert'schen astatischen Horizontalpendel mit 1000 kg stationärer Masse, einem großen Wiechert'schen Vertikalpendel (Masse 1300 kg), einem Vicentini'schen Mikroseismographen und einem schwach vergrößernden Conrad-Doppelpendel. Alle Apparate funktionierten das ganze Jahr, von ganz kurzen Störungen in der Zeitmarkierung abgesehen, ohne jede größere Störung.

Den hier enthaltenen Ausmessungen liegen sämtlich die Aufzeichnungen der Wiechert'schen Pendel zugrunde. Die Resultate ihrer Eichungen im Jahre 1910 sind am Anfang des Berichtes zusammengestellt.

Wegen näherer Beschreibung der Station und ihres Instrumentariums sei auf die ausführliche, in diesen Mitteilungen erschienene Beschreibung,¹ bezüglich der in der tabellarischen Zusammenstellung angewendeten Göttinger Bezeichnungsweise sei auf den Jahresbericht 1909 verwiesen.² Nur die Amplitude der wirklichen Bodenbewegung wird hier, abweichend von dem Bericht 1909 und von den wöchentlichen Berichten, gemäß den Beschlüssen der internationalen seismologischen Konferenz von der Ruhelage aus, also nicht von einer Seite zur andern angegeben.

Die Epizentralentfernungen sind nach der Wiechert-Zöppritz'schen Laufzeitkurve bestimmt worden. Die Angaben der Herde wurden zum großen Teile den monatlichen Übersichten der Kaiserl. Hauptstation für Erdbebenforschung in Straßburg entnommen.

Im Jahre 1910 konnten im ganzen 203 Beben konstatiert werden. Bei der ungünstigen Lage der Station sind leider noch

V. Conrad, Beschreibung des seismischen Observatoriums der k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik. Mitteilungen der Erdbeben-Kommission der kaiserl. Akademie der Wissenschaften, Nr. XXXIII.

Auf p. 7 des Berichtes 1909, letzte Zeile, lies $d =$ Ortsbeben statt
 " = Ortsbeben.

ziemlich viele schwache Seismogramme durch lokale Störungen unleserlich geworden. Insbesondere machen sich die Windstörungen auf den gerade unter dem hohen Turm der Anstalt aufgestellten Apparaten in höchst störender Weise bemerkbar.

Wenn man die 203 Seismogramme nach ihrer Intensität gruppiert (diese Charakteristik gestattet natürlich nur selten einen Schluß auf die Intensität des Bebens im Herde selbst), so bekommt man für das Jahr 1910 folgende Verteilung:

Zahl der Bebenaufzeichnungen:

Jahr	0 (sehr schwach)	I (merklich)	II (auffallend)	III (sehr stark)
1910.....	103	75	20	5

Im Jahre 1909 war diese Verteilung wie folgt:

	0 (sehr schwach)	I (merklich)	II (auffallend)	III (sehr stark)
	48	65	32	10

Auf die einzelnen Monate verteilen sich die Bebenaufzeichnungen nach ihrer Intensität folgendermaßen:

Intensität	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
0.....	11	5	4	8	11	13	15	14	10	6	3	3	103
I.....	3	7	4	2	11	5	6	9	6	3	7	12	75
II.....	2	2	1	1	1	4	0	0	2	1	2	4	20
III.....	2	0	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0	5
Zusammen..	18	14	9	11	24	24	21	23	18	10	12	19	203

Die Monate Mai bis September weisen also eine erhöhte seismische Tätigkeit auf. Allerdings sind daran hauptsächlich die sehr schwachen Beben beteiligt. Der Monat Juni war aber auch in bezug auf stärkere Beben an erster Stelle.

Resultate der Eichungen der Seismometer im Jahre 1910.

Monat	Tag	Wiechert'sches astatisches Pendel (Masse = 1.000 kg)						Wiechert'sches Vertikalseismometer (Masse = 1300 kg)			Bemerkungen
		Nordkomponente			Ostkomponente			T_{sec}	V	$\varepsilon : 1$	
		T_{sec}	V	$\varepsilon : 1$	T_{sec}	V	$\varepsilon : 1$				
Jänner	5.	10·2	176	6·3	11·5	155	6·5	2·8	187	5·6	
	19.	10·4	180	6·0	11·2	155	7·2	2·8	193	5·3	
Februar	11.	10·2	176	6·0	11·2	155	8·0	2·8	194	5·1	
	28.	10·2	165	6·2	11·1	163	8·1	2·8	194	6·2	
März	23.	10·1	168	5·6	11·1	157	7·2	2·8	187	5·1	
April	8.	10·2	176	6·5	11·2	155	7·4	2·8	187	5·5	
Mai	6.	10·2	160	7·3	11·2	153	7·7	2·8	186	5·2	
	14.	10·3	159	6·2	11·4	153	9·3	---	---	—	
Juni	13.	10·1	182	6·4	11·6	144	7·2	2·8	178	5·1	
Juli	16.	10·3	187	5·7	11·7	134	6·0	2·7	196	5·4	
September	10.	11·3!	168	7·1	11·7	142	5·8	2·7	182	4·7	
Oktober	15.	10·6	163	5·4	11·7	151	5·2	2·7	185	4·7	

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
Jänner.											
1	1.	II u	eP _v iP _v iS cL M F	11 13	14 14 24 41·5 50—51 —	22 26 53 — — —	— — — — 20	— — — — 35	— — — — 40	— — — — —	Herd in Westindien. Ber. Herddistanz = 9400 km.
2	6.	0 (u)	iP _v i _v F	20	07 08 10 ¹ / ₂	35 26 —	— — —	— — —	— — —	— — —	Weitere Phaseneinteilung nicht möglich.
3	8.	0 u	cL F	11 F	05 12	— —	ca. 20 —	2—3 —	— —	— —	
4	8.	I u	cP _v (cS) cL M	15	00 (10·7) 27 33	59 — — —	— — — 12	— — — (6)	— — — 10	— — — —	P nur auf der Vertikalkomponente erkennlich. Herd in Ost-China (Schantung).

Nr	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A μ	A _e μ	A _r μ	Bemerkungen
				h	m	s					
5	15.	0 u	<i>eP</i>	22	(35)	—	—	—	—	Von Windstörungen und mikroseismischer Unruhe überlagert.	
			<i>iSE</i>		43	07	—	—	—		
			<i>F</i>	23 ¹ / ₂	—	—	—	—	—		
6	19.	0	<i>iPv</i>	15	10	32	—	—	—	Die Aufzeichnungen der Horizontalkomponenten sind durch mikroseismische Unruhe gestört.	
7	20.	0	<i>e</i>	18	12	—	—	—	—	Spur einer Bebenaufzeichnung.	
			<i>F</i>		21	—	—	—	—		
8	22.	III r	<i>iP</i>	8	53	59	—	—	—	Herd nördlich von Island, nach Tams: $\varphi = 67.9^{\circ} \pm 0.1^{\circ}$, $\lambda = 17.1^{\circ} \pm 0.3^{\circ}$ w. v. Gr.	
			<i>iSN</i>		58	34	9	70	120		85
			<i>iLE</i>	9	01	50	25	—	400		—
			<i>iN</i>		2	44 \pm 1	20	210	—		—
			<i>i_v</i>		—	—	25	—	—		(380)
			<i>M</i>		6	—	14	465	415		—
			<i>M_v</i>		9 ¹ / ₂	—	10	—	—		140
		<i>F</i>	11	—	—	—	—	—	Distanz ber. = 2890 km.		
9	22.	0	<i>i_v</i>	23	23	07	—	—	—	Scharfer Einsatz, andere Phasen unkenntlich.	

10	23.	0v	<i>eP</i>	1	52	57	—	—	—	—	Spur eines Nahbebens. Gefühl in Ligurien (Italien).
			<i>M</i>		54·0	—	—	—	—	—	
			<i>F</i>		57	—	—	—	—	—	
11	23.	1u	<i>iP_v</i>	19	00	43±1	—	—	—	—	In der Minutenlücke. Gefühl in Paramaribo (Niederl. Guayana). Distanz her. = 8060 km.
			<i>iS</i>		10	06	9	10	14	—	
			<i>eL</i>		21	—	—	—	—	—	
			<i>M_N</i>		30	—	16	08	—	—	
			<i>ME</i>		32	—	19	—	20	—	
			<i>F</i>	20 ^{1/2}	—	—	—	—	—	—	
12	28.	0	<i>eL</i>	18	12	—	11	21 ^{1/2}	3	—	
			<i>F</i>		25	—	—	—	—	—	
13	28.	0	<i>eP_v</i>	20	02	(03)	—	—	—	—	Spur.
			<i>F</i>		06	—	—	—	—	—	
14	28.	IIIv	<i>iP_v</i>	23	58	27	0·5	—	—	1	Herd: Kulpatal bei Agram. Distanz = 310 km.
			<i>i₂</i>		—	35	1·5	—	—	20	
			<i>iL</i>		59	12	—	—	—	—	
			<i>M</i>		—	27	2	90	75	30	
			<i>F</i>		—	—	—	—	—	—	Reicht in das nächste Diagramm.
15	29.	IIv	<i>iP_v</i>	0	12	46	—	—	—	—	Der Herd dieses Bebens dürfte mit Nr. 14 identisch sein.
			<i>i₂</i>		13	00	—	—	—	—	
			<i>iL</i>		—	29	—	—	—	—	
			<i>M</i>		—	49	2	25	58	20	
			<i>F</i>	0 ^{1/2}	—	—	—	—	—	—	

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen	
				h	m	s						
16	29.	0 v	i P _v F	3	00	17	—	—	—	—	Herd wahrscheinlich wie bei Nr. 14 und 15.	
					03	—	—	—	—	—		
17	29.	0 II	i P _v e L M F	5	13	16	—	—	—	—		
					08	—	—	—	—	—		
					22	—	19	7	3	—		—
18	30.	I II	P _v e L M F	4	04	33	—	—	—	—		
					—	—	—	—	—	—		
					35	—	20	10	14	—		—
					6 ¹ / ₄	—	—	—	—	—		—

Diagramme sehr schwacher Beben könnten durch häufig auftretende starke Windstörungen und mikroseismische Unruhe verdeckt sein.

Februar.

19	2.	I u	<i>cP_v</i>	11	0·9	—	—	—	—		
			<i>cL</i>		40 ¹ / ₂	—	—	—	—		
			<i>M</i>		50.	—	13	4	6		—
			<i>F</i>	nach 12	—	—	—	—	—		—
20	4.	I u	<i>P</i> ¹	14	20	—	—	—	—	¹ Der Einsatz zwar scharf, konnte jedoch infolge Stehenbleiben der Kontaktuhr nur durch Extrapolieren der Minutenmarken bestimmt werden.	
			<i>cL</i>	15	09	—	—	—	—		
			<i>M</i>		23	—	21	27	15		—
			<i>F</i>		?	—	—	—	—		—
21	4.	I u	<i>P</i>	15	00 ²	—	—	—	—	² Fällt in die Stundenmarke.	
			<i>cL</i> [?]		48 [?]	—	—	—	—		—
			<i>MN</i>	16	06	—	18	8	—		—
			<i>ME</i>		02	—	20	—	15		—
			<i>F</i>	16 ¹ / ₂	—	—	—	—	—		—
22	4.	I u	<i>iP_v</i>	17	56	38	—	—	—		
			<i>cL</i>	18	47	—	—	—	—		—
			<i>M</i>	19	00	—	20	7	8		—
			<i>F</i>	19 ¹ / ₂	—	—	—	—	—		—

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _e μ	A _p μ	Bemerkungen
				h	m	s					
23	4.	Iu	<i>iP_v</i>	18	52	37	—	—	—	—	
			<i>eL?</i>	19	(40)	—	—	—	—		
			<i>M</i>		56	—	20	7	5	—	
			<i>F</i>	20 ^{1/4}	—	—	—	—	—	—	
24	5.	Ov	<i>P</i>	15	55	(25)	—	—	—	In Südsteiermark gefühlt.	
			<i>F</i>		57	—	—	—	—		
25	7.	Ov	<i>iP_v</i>	6	39	23	—	—	—	Herd: Semmering.	
			<i>iL</i>		—	34	—	—	—		
			<i>M</i>		—	39	—	5	6		—
			<i>F</i>		41	—	—	—	—		—
26	10.	O?	<i>P_v?</i>	8	27	47	—	—	—		
			<i>eL</i>		43	—	—	—	—		
			<i>F</i>		55	—	—	—	—		

27	12.	II <i>u</i>	<i>i</i> ₁ <i>P</i> _{<i>v</i>}	18	21	59±1	—	—	—	Minutenlücke. Wahrscheinlich zwei superponierte Beben. Gefühlt in Japan (Yokohama).
			<i>i</i> ₂ <i>P</i> _{<i>v</i>}		23	19	—	—	—	
			<i>i</i> <i>R</i> ₁ <i>P</i> ₁		25	22	—	—	—	
			<i>i</i> <i>S</i> ₁		31	47	11	20	67	
			<i>e</i> <i>L</i>		55	—	—	—	—	
			<i>M</i> ₁		58 ^{1/2}	—	20	50	52	
			<i>M</i> ₂ <i>E</i>	19	41 ^{1/2}	—	11	—	38	
<i>F</i>	19 ^{1/2}	—	—	—	—	—				
28	13.	I <i>u</i>	<i>e</i> <i>L</i>	17	20	—	—	—		
			<i>M</i>		28 ^{1/2}	—	21	12		15
			<i>F</i>	17 ^{3/4}	—	—	—	—		—
29	18.	II <i>r</i>	<i>i</i> <i>P</i> _{<i>v</i>}	5	12	23	—	—	Herd: Kreta. Distanz ber. = 1690 km.	
			<i>i</i> <i>S</i>		15	17	5	16		19
			<i>e</i> <i>L</i>		16·4	—	—	—		—
			<i>M</i>		17 ^{1/2}	—	10	26		61
			<i>F</i>	5 ^{3/4}	—	—	—	—		—
30	23.	I <i>r</i>	<i>i</i> <i>P</i> _{<i>v</i>}	7	54	16	—	—	Gefühlt in Bulgarien, Serbien und Mazedonien.	
			<i>S</i>		56	31	—	—		—
			<i>L</i>		56	50	—	—		—
			<i>M</i>		58 ^{1/2}	—	9	7		12
			<i>F</i>	8 ^{1/4}	—	—	—	—		—
31	27.	0?	<i>e</i> <i>L</i>	15	09	—	—	—		
			<i>F</i>	15 ^{1/2}	—	—	—	—		—

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _u μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
32	28.	0u	e P _v	21	11	40	—	—	—	Starke mikroseismische Bewegung.	
			e L		46	—	—	—	—		
			F	nach 22	—	—	—	—	—		—
März.											
33	4.	0	e F	23	03 ¹ / ₂ 05	—	—	—	—	Spur.	
34	6.	0u	e LE	18	58 ¹ / ₂	—	—	—	—	Spur.	
			F	19	18	—	—	—	—		
35	18.	0v?	e P _v	20	24	35	—	—	—	—	
			F		28	—	—	—	—		
36	19.	0u	e P _v	0	(23·8)	—	—	—	—	—	
			e L		49	—	—	—	—		
			M		59	—	20	7	7		—
			F	0 ¹ / ₄	—	—	—	—	—		—

37	22.	I r	<i>eP_v</i>	2	08	09	—	—	—	Geführt in der europäischen Türkei.
			<i>S</i>		10·4	—	—	—	—	
			<i>L</i>		11·3	—	—	—	—	
			<i>M</i>		12	—	7	8	13	
			<i>F</i>	vor 2 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	
38	24.	I v	<i>P</i>	14	37	33	—	—	—	Herd: Mur- und Mürztal in Steiermark.
			<i>L</i>		37	55	—	—	—	
			<i>M</i>		38	07	—	—	—	
			<i>F</i>		1	—	—	—	—	
39	25.	I u	<i>S</i>	15	52	(14)	—	—	—	
			<i>cL</i>	16	13	—	—	—	—	
			<i>M</i>		28	—	20	11	10	
			<i>F</i>	17	—	—	—	—	—	
40	30.	II u	<i>iP_v</i>	17	15	23	—	—	—	Schlecht ausgebildet.
			<i>S</i>		31·4	—	—	—	—	
			<i>R₁S</i>		33·0	—	—	—	—	
			<i>cL</i>	18	00	—	—	—	—	
			<i>M</i>		20	—	22	80	52	
<i>F</i>	ca. 20	—	—	—	—	—				

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _e μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
41	31.	Iu	P _v ?	18	39·3	—	—	—	—	—	
			eL	19	12	—	—	—	—	—	
			M		25	—	21	25	27	—	
			F	nach 20	—	—	—	—	—	—	
April.											
42	1.	0?	eL	16	42	—	16	—	—	—	Spur. Im Südwesten von Bulgarien gespürt.
			F	17	—	—	—	—	—		
43	6.	0v	eP _v	1	40	—	—	< 5	< 5	—	
			F		45	—	—	—	—	—	
44	8.	0u	P _v	16	53	51	—	—	—	—	
			i _v		54	16	—	—	—	—	
			eL	17	55	—	—	—	—	—	
			M	18	05	—	21	4	5 ¹ / ₂	—	
			F	18 ¹ / ₂	—	—	—	—	—		

45	9.	0v	c	14	19	---	---	---	---	---	---
46	11.	Ir?	eP _v	8	34·1	---	---	---	---	---	---
			eL?		(39)	---	---	---	---	---	---
			M		41	---	10	7 ¹ / ₂	14	---	---
			F	9	---	---	---	---	---	---	---
47	12.	Hu	iP _v	0	34	13	4--5	11	28	42	---
			iS		44	15	6--10	97	116	20	---
			R ₁ S?		50	42	---	---	---	---	---
			eL	1	---	---	---	---	---	---	---
			M ₁	1	07	---	11	65	37	---	---
			M ₂		12	---	14--15	34	45	---	---
			F	nach 2	---	---	---	---	---	---	---
48	16.	0u	eP _v	12	48	58	---	---	---	---	---
			eL		13	25	---	---	---	---	---
			F	13 ³ / ₄	---	---	---	---	---	---	
49	17.	0u	eP _v	1	04·4	---	---	---	---	---	---
			eL	1	40	---	---	---	---	---	---
			M	1	45	---	22	12 ¹ / ₂	---	---	---
			F	2 ¹ / ₄	---	---	---	---	---	---	

Spur einer Aufzeichnung eines in Steiermark
gefühlten Bebens.

Auf Formosa gefühlt.

Distanz ber. = 8840 km.

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T _s	A _u μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
50	20.	0?	<i>eP_v</i>	22	41	(5)	—	—	—	—	
			<i>i_v</i>		42	40	2	—	—	6	
			<i>F</i>	23	—	—	—	—	—	—	
51	27.	Iu	<i>eP_v</i>	1	37	14	—	—	—	—	
			<i>eS?</i>		50	—	14	—	8 ¹ / ₂	—	
			<i>eL</i>	2	12	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		24	—	20	7	10	—	
			<i>F</i>	3 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	
52	28.	0v	—	2	13	(35)	—	—	—	Spur. Im oberen Murtal (Steiermark) gefühlt.	
Mai.											
53	1.	Iu	<i>iP_v</i>	18	50	10	—	—	—	—	
			<i>R₁PN</i>		54	09	—	—	—	—	
			<i>S?</i>	19	(01·7)	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>		36	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		55	—	22	20	22 ¹ / ₂	—	
<i>F</i>	21 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	—			

54	2.	I?	<i>e_v</i> <i>M</i> <i>F</i>	21	25 29 35	— — —	7—10 — —	5 — —	3 ¹ / ₂ — —	— — —
Das Beben vom 5. Mai ist von starken Windstörungen überlagert.										
55	9.	0	<i>eL</i> <i>M</i> <i>F</i>	10 11	41 45 —	— — —	— 12—16 —	— 2 —	— 4 —	— — —
56	9.	0	<i>eL</i> <i>F</i>	16	42 46	— —	— —	— —	— —	— —
57	10.	0u	<i>iP_v</i> <i>eSN</i> <i>eLN</i> <i>F</i>	9 9 10 10·6	44 54 24 —	42 49 — —	— — — —	— — — —	— — — —	— — — —
58	10.	Iu	<i>eP_v</i> <i>eL</i> <i>M</i> <i>F</i>	14 nach 15	08 42 50 —	47 — — —	— — 14 —	— — 5 ¹ / ₂ —	— — 3 ¹ / ₂ —	— — — —

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T _s	A _n μ	A _e μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
59	10.	Iu	eP _v	18	07	15	21-23	13	16		
			eS _N		16.8	---					
			eL		42	---					
			M		48	---					
			F	19 ³ / ₄	---	---					
60	11.	0	iP _v	15	58	22	11	21 ¹ / ₂			
			c(L)	16	51 ¹ / ₂	---					
			M		08	---					
			F	16 ¹ / ₃	---	---					
61	11.	IIv	iP _v	20	18	18	116		56		Herd: Nördliches Semmeringgebiet— Gloggnitz. In Wien geföhlt.
			iL			25					
			M			28					
			F		26	---					
62	13.	Iu	cP _v	8	10	05	13				
			S		20	17					
			R ₂ S		29	02					
			eL		(40)	---					
			M		57	---					
			F	n. 10	---	---					

63	15.	0	<i>eL</i>	4	46	—	—	—	—	—	
			<i>F</i>	5							
64	15.	0	<i>eP_v</i>	4	51·5	—	—	—	—	—	Durch vorhergehendes Beben verdeckt.
65	15.	0u	<i>eP_r</i>	16	23	33	—	—	—	—	
			<i>eS_E</i>		33·0	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	17	03	—	< 5	< 5	—	—	
			<i>F</i>	17 ^{1/2}		—	—	—	—	—	
66	18.	1u	<i>iP_v</i>	9	10	10	—	—	—	—	Herddistanz ber. = 6400 km.
			<i>S</i>		18	07	—	—	—	—	
			<i>eL</i>		32	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		40—41	—	13—15	7 ^{1/2}	5	—	
			<i>F</i>	10	10	—	—	—	—	—	
67	20.	1u	<i>eS?</i>	12	28	—	—	—	—	—	<i>P</i> unkenntlich.
			<i>eL</i>		47	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>	13	00	—	18	(7)	(7)	—	
			<i>F</i>	13 ^{1/2}	—	—	—	—	—	—	
68	21.	1r	<i>iP_v</i>	7	49	(19)	—	—	—	—	<i>P</i> durch den kurz vorhergegangenen Papierwechsel gestört.
			<i>eL</i>		54 ^{1/2}	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		58	—	9—10	6	5	—	
			<i>F</i>	8 ^{1/4}	—	—	—	—	—	—	

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
69	22.	IIIu	i P _v	6	36	12	—	—	—	—	Herddistanz ber. = 8850 km.
			i S		46	15	—	—	—		
			R ₁ S		52	00	—	—	—		
			e L	7	04	—	—	—	—		
			M		09	—	17—18	75	60		
F	nach 9	—	—	—	—	—					
70	23.	Iu	i P _v	18	58	31	—	—	—	—	
			e S	19	08·3	—	—	—	—	—	
			e L		28	—	—	—	—	—	
			M		37	—	17—18	7 ¹ / ₂	10	—	
			F	20 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	
71	26.	Ov	e	6	15	(09)	—	—	—	Spur einer Nahbebenaufzeichnung. Herd: Schweizer Jura.	
			F		19	—	—	—	—		
72	27.	I	e	12	04	—	—	—	—		
			e L		06·0	—	—	—	—		
			M	06·8	—	11—13	7 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂	—		
			F	12	20	—	—	—	—		

73	28.	0u	<i>iP_v</i>	6	31	51	—	—	—	—		
			<i>eS</i>		40·5	—	—	—	—	—		—
			<i>cL</i>		52	—	—	—	—	—		—
			<i>M</i>	7	05	—	18	< 5	< 5	—		—
			<i>F</i>	7 ^{1/2}	—	—	—	—	—	—		—
74	29.	0	<i>c</i>	0	12	—	—	—	—	—	Spür.	
			<i>F</i>	0	25	—	—	—	—	—		
75	30.	0	<i>cL</i>	12	58	—	—	—	—	—	Schwach.	
			<i>F</i>	13	13	—	—	—	—	—		
76	31.	Iu	<i>iP_v</i>	5	08	49	—	—	—	—	Distanz ber. = 9500 km.	
			<i>R₁P</i>		12	32	—	—	—	—		
			<i>R₂P</i>		15	42	—	—	—	—		
			<i>S</i>		19	26	—	—	—	—		
			<i>i</i>		21	14	—	—	—	—		
			<i>cL</i>		36 ^{1/2}	—	—	—	—	—		
			<i>M</i>		55	—	17—19	27	31	—		
			<i>F</i>	7	—	—	—	—	—	—		
Juni.												
77	1.	IIu	<i>iP_v</i>	6	15	06	—	—	—	—	Vom nächsten Beben überdeckt.	
			<i>S?</i>		29·7	—	—	—	—	—		
			<i>cL</i>	7	01	—	—	—	—	—		
			<i>M</i>		20	—	24	60	37	—		
			<i>F</i>		—	—	—	—	—	—		

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen	
				h	m	s						
78	1.	Iu	<i>iPv</i>	7	07	26	—	—	—	—		
			<i>eL</i>		(53)	—	—	—	—	—		
			<i>M</i>	8	12	—	23	31	30	—		—
			<i>F</i>	9	—	—	—	—	—	—		—
79	1.	Ou	<i>ePv</i>	18	34·3	—	—	—	—	—		
			<i>eSN</i>		(44·3)	—	—	—	—	—		
			<i>MN</i>	19	15	—	—	—	—	—		—
			<i>F</i>	19	20	—	—	—	—	—		—
80	3.	0	<i>c</i>	4	36	—	—	—	—			
			<i>F</i>		45	—	—	—	—		—	
81	3.—4.	0	<i>LN</i>	23	58	—	—	—	—	Sehr schwach.		
			<i>F</i>	0	06	—	—	—	—		—	
82	6.	0	<i>eL</i>	12	51	—	—	—	—			
			<i>F</i>	13	10	—	—	—	—		—	

83	7.	Uv	<i>eP</i>	2	05	(56)	—	—	—	—	Herd: Italien, Provinz Avelino.
			<i>iS</i>		07	34	—	—	—	—	
			<i>iL</i>		07	59	—	—	—	—	
			<i>MN</i>		09·3	—	8	85	—	—	
			<i>ME</i>		08·5	—	7	—	105	—	
			<i>F</i>	2	45	—	—	—	—	—	
84	9.	Iu	<i>iPv</i>	12	0	55	—	—	—	Herd wahrscheinlich in Japan.	
			<i>eS</i>		11·4	—	—	—	—		—
			<i>eL</i>		32	—	—	—	—		—
			<i>M</i>		40	—	18	5	71 ¹ / ₂		—
			<i>F</i>	13 ¹ / ₂	—	—	—	—	—		—
85	12.	Ir	<i>Pv</i>	20	40	30	—	—	—	Herd: Kleinasien?	
			<i>eS</i>		43	43	—	—	—		—
			<i>eL</i>		45·2	—	—	—	—		—
			<i>M</i>		50	—	9—10	71 ¹ / ₂	9		—
			<i>F</i>	21	10	—	—	—	—		—
86	14.	Iu	<i>eP</i>	19	49·1	—	—	—	—		
			<i>S</i>		56	38	—	—	—		—
			<i>eL</i>	20	05	—	—	—	—		—
			<i>M</i>		09	—	12—15	10	12 ¹ / ₂		—
			<i>F</i>	21	—	—	—	—	—		—

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _u μ	A _e μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
87	16.	II v	<i>i P_v</i>	4	20	36	—	—	—	—	Gefühl in Algier, Spanien und Portugal. * Vielleicht erst um 27·4 ^m .
			S		24	03	—	—	—	—	
			L*		26	29	—	—	—	—	
			M _N		28·0	—	13	80	—	—	
			M _E		29·7	—	12	—	75	—	
			F	5 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	
88	16.	II u	<i>i P_v</i>	6	50	05±1*	2—3	—	—	65	* Minutenlücke, P auf der Vertikalkomponente auffallend intensiv. Ziemlich unklares Bebenbild.
			<i>e S?</i>	7	04·7	—	—	—	—	—	
			<i>i R₁ S?</i>		12	05	—	—	—	—	
			R ₂ S		17	16	—	—	—	—	
			<i>e L</i>		29—30	—	—	—	—	—	
			M		54	—	23	80	90	—	
			F	9 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	—	
89	16.	0 v	<i>e v</i>	16	31·5	—	—	—	—	—	Ziemlich gestört. Gefühl in Almeria (Südspanien).
			S?		33	—	—	—	—	—	
			<i>e L</i>		38	—	—	—	—	—	
			M		39	—	10	7 ¹ / ₂	(10)	—	
			F	17	—	—	—	—	—	—	

90	17.	0u	<i>iP_v</i>	5	40	17	—	—	—	Auf Formosa und den Pescadores-Inseln geföhlt. Distanz ber. = 9300 km.	
			<i>iS</i>		50	42	—	—	—		
			<i>eL</i>	6	20	—	—	—	—		
			<i>F</i>	6 ^{3/4}	—	—	—	—	—		
91	17.	0u	<i>iP_v</i>	17	01	48	—	—	—		
			<i>eS</i>		11	52	—	—	—		
			<i>eL</i>		31	—	—	—	—		
			(<i>M</i>)		(45)	—	—	—	—		
			<i>F</i>	18	—	—	—	—	—		
92	23.	0u?	<i>iP_v</i>	19	12	33	—	—	Die übrigen Phasen vom Winde gestört.		
93	24.	III r	<i>iP_v</i>	13	30	36	—	—	—	Zerstörendes Beben in Algier. Δ = 1700 km.	
			<i>iS</i>		33	38	—	—	—		
			<i>iL</i>		34·8	—	—	—	—		
			<i>M</i>		39·2	—	10—11	120	140		60
			<i>F</i>	15 ^{1/4}	—	—	—	—	—		—
94	25.	III r	<i>P_v</i>	19	24	13	—	—	—	Herd in Kleinasien.	
			<i>iS</i>		27	14	—	—	—		—
			<i>eL</i>		28·5	—	—	—	—		—
			<i>M_N</i>		31·1	—	11	85	—		—
			<i>M_E</i>		33·1	—	12	—	165		—
		<i>F</i>	21 ^{1/2}	—	—	—	—	—	—		

Am 26. und 27. Juni sehr starke Windstörungen.

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
95	29.	0 u	e P _r	8	42·2	—	—	—	—	Rudimentär.	
			e L	9	10	—	—	—	—		
			M		17	—	—	—	—		
			F	9 ³ / ₄	—	—	—	—	—		
96	29.	1 u	e P _v	11	05	7±1*	—	—	—	* In der Minutenlücke.	
			e S		19·9	—	—	—	—		
			e L		55	—	—	—	—		
			M	12	22--23	—	20	27	30		
			F	nach 13	—	—	—	—	—		
97	29.	0 u	P _v	13	55	(2R)	—	—	} Weitere Phaseneinteilung nicht möglich.		
98	29.	0 u	P _v	14	37	28	—	—			
99	29.	0 u	e L	15	42	—	18--20	5		5	
100	30.	0 u	F	16 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	
			e P _v	3	11·8	—	—	—	—	—	
			e LN		47	—	—	—	—	—	
			M		50	—	—	—	—	—	
			F	4 ¹ / ₄	—	—	—	—	—		

Jul.

101	5.	0u	<i>iPv</i>	18	43	43	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	19	17	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		24	—	16	5	—	—	
			<i>F</i>	19 ^{3/4}	—	—	—	—	—	—	
102	7.	0u	<i>ePv</i>	4	49·4	—	—	—	—	—	E—W-Komponente vom Winde gestört.
			<i>eSN</i>		59	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	5	18	—	—	—	—	—	
			<i>MN</i>		22	—	16	< 5	—	—	
			<i>F</i>	5 ^{3/4}	—	—	—	—	—	—	
103	7.	1u	<i>ePv</i>	8	34	(26)	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	9	05	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		18	—	17	20	—	—	
			<i>F</i>	10	—	—	—	—	—	—	
104	8.	0u	<i>ePv</i>	4	16	13	—	—	—	—	Spur.
			<i>eLN</i>		57	—	—	—	—	—	
			<i>F</i>	5	15	—	—	—	—	—	
105	10.	0u	<i>ePv</i>	15	16·6	—	—	—	—	—	Distanz ber. = 8900 km.
			<i>eSN</i>		26·7	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>		51	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		55	—	21	5 ^{1/2}	—	—	
			<i>F</i>	16 ^{1/4}	—	—	—	—	—	—	

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
106	11.	0 u?	c P _v	20	47	(24)	—	—	—	—	Sehr schwach, weitere Phaseneinteilung nicht möglich.
107	12.	I f	P _v	7	44	15	—	—	—	—	
			c S		50	36	—	—	—	—	
			c (L)		54	—	—	—	—	—	
			M		56	—	9	5	7 ¹ / ₂	—	
			F	8 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	—	
108	12.	I u	c P _v	21	25	(42)	—	—	—	—	1 Wegen Wagenstörung unsicher. Gefühl in Südbayern, Nordtirol, Salzburg und Oberösterreich.
			(c L)	22	20	—	—	—	—	—	
			M	—	54	—	—	—	—	—	
			F	23 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	
109	13.	I b	P	8	33	(27) ¹	—	—	—	—	
			i L		34	17	—	—	—	—	
			M		34	23	2	12 ¹ / ₂	20	—	
			F		45	—	—	—	—	—	
110	14.	0	c P	20	59 [*])	—	—	—	—	*) In der Stundenlücke; sehr schwach.	
			F	21	14	—	—	—	—		

111	15.	0u?	<i>iP_v</i>	4	37	43	—	—	—	—	
112	15.	0u	<i>iP_v</i>	12	22	12	—	—	—	—	
			<i>eS</i>		33·7	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>	13	30—40	—	24	(2 ¹ / ₂)	(2 ¹ / ₂)	—	—
			<i>F</i>	14 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	—
113	15.	0u?	<i>eP_v</i>	21	54	47	—	—	—	Weitere Phasen unkenntlich.	
114	18.	1u	<i>iP_v</i>	19	23	16	—	—	—	—	
			<i>eS</i>		32·4	—	—	—	—	—	—
			<i>F</i>	20 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	—
115	20.	0u?	<i>eP_v</i>	3	55	—	—	—	—	Spur.	
116	21.	0v	<i>eP_v</i>	1	22	(48)	—	—	—	—	
			<i>M</i>		24·9	—	—	—	—	—	—
			<i>F</i>		30	—	—	—	—	—	—
117	21.	0r?	<i>eL</i>	8	07	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		16—19	—	18	—	—	—	—
			<i>F</i>	8 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	—	—
118	21.	0	<i>eP_v</i>	22	19	(39)	—	—	—	—	
			<i>eL?</i>		32	—	—	—	—	—	—
			<i>F</i>	23 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	—

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _u μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
119	24.	0 u	eP	15	37·6	—	—	—	—	Geführt in Smyrna (Kleinasien).	
			R?		42·0	—	—	—	—		
			L	16	(40)	—	—	—	—		
			F	16 ¹ / ₂	—	—	—	—	—		
120	27.	0 v	e	14	52·3	—	—	—	—		
			M		56	—	(8)	(2 ¹ / ₂)	—		
			F	15	05	—	—	—	—		
121	29.	1 u	iP _v	10	46	32	—	—	—		
			S		56	22	—	—	—		
			eL	11	26	—	—	—	—		
			M		31	—	20	12 ¹ / ₂	10		
			F	12 ¹ / ₂	—	—	—	—	—		
August.											
122	1.	1 v	iP _v	10	42	33	—	—	—	Herd in Italien?	
			(S)		43	(30)	—	—	—		
			iL		44	13	—	—	—		
			M		44·4	—	5—6	15	22 ¹ / ₂		
			F	11 ¹ / ₄	—	—	—	—	—		

123	1.	I r	<i>eP_v</i>	2	36	23	—	—	—	—
			<i>eL</i>		40·2	—	—	—	—	—
			<i>M_N</i>		41·8	—	7	(5)	—	—
			<i>M_E</i>		42·0	—	9	—	11	—
			<i>F</i>	3	—	—	—	—	—	—
124	5.	0 u	<i>P_v</i>	1	44	12	—	—	—	—
			<i>S</i>		54·7	—	—	—	—	—
			<i>eL</i>	2	10	—	—	—	—	—
			<i>M</i>		23	—	16	12 ¹ / ₂	10	—
			<i>F</i>	3 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—
125	7.	I r	<i>eP_v</i>	20	48	(59)	—	—	—	—
			<i>L</i>		52·8	—	—	—	—	—
			<i>M</i>		55·0	—	9—10	10	12 ¹ / ₂	—
			<i>F</i>	21 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—
126	8.	0	<i>eE</i>	2	32	—	—	—	—	
			<i>M_E</i>		35	—	—	—	—	—
			<i>F</i>		45	—	—	—	—	—
127	8.	0 u?	<i>eP_v</i>	17	40	34	—	—	—	
128	10.	0 u	<i>eP_v</i>	20	32	34	—	—	—	—
			<i>eL</i>	21	15	—	—	—	—	—
			<i>F</i>		27	—	—	—	—	—

Geführt in Smyrna.

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _e μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
129	11.	0u	eP _v	16	43	00±1*	—	—	—	—	*) In der Minutenlücke.
			eS		53·6	—	—	—	—	—	
			eL	17	15	—	—	—	—	—	
			M		28—30	—	15	5	71 ¹ / ₂	—	
			F	17 ³ / ₄	—	—	—	—	—	—	
130	12.	0	eN	9	16·3	—	—	—	—	Spur.	
			F		24	—	—	—	—		—
131	13.	Iv	eP	9	25·6	—	—	—	—	Spur.	
			iL		26	11	—	—	—		—
			M		26·6	—	1—2	ca. 2	ca. 2		—
			F		32	—	—	—	—		—
132	14.	0u	eP _v	7	42·0	—	—	—	—	Spur.	
			eL	8	35	—	—	—	—		—
			F	8	40	—	—	—	—		—
133	17.	Iu	P _v	12	09	18	—	—	—	—	Spur.
			eS		15·9	—	—	—	—	—	
			eL		29	—	—	—	—	—	
			M		34·5	—	12	121 ¹ / ₂	15	—	
			F	13 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	

134	20.	Or	<i>eP_v</i>	1	22	36	---	---	---	---	In Algerien geföhlt.
			<i>eL_K</i>		27·7	---	---	---	---	---	
			<i>M_N</i>		31·2	---	10	11 ¹ / ₂	---	---	
			<i>F</i>		38	---	---	---	---	---	
135	21.	Iu	<i>iP_v</i>	5	57	12	---	---	---	Herddistanz ber. = 8250 km.	
			<i>iS</i>	6	06	44	---	---	---		Maximum nicht ausgeprägt.
			<i>eL</i>		23	---	---	---	---		
			(<i>M</i>)		43	(16)	(12 ¹ / ₂)	---	---		
136	21.	Iv	<i>P_v</i>	16	15	01±1*	---	---	---	*) In der Minutenlücke. Herd: Kleinasien?	
			<i>eS</i>		17·9	---	---	---	---		
			<i>eL</i>		20	---	---	---	---		
			<i>M</i>		22·2	---	9—10	10	12		
			<i>F</i>	16 ³ / ₄	---	---	---	---	---		
137	25.	0	<i>eP</i>	1	(52)	---	---	---	Zeitmarkierung versagt.		
			<i>F</i>	2	(05)	---	---	---			
138	25.	Or	<i>eP_v</i>	23	18	12	---	---	---		
			<i>M</i>		25	---	(10)	(5)	---		
			<i>F</i>		33	---	---	---	---		
139	26.	Ou	<i>eP_v</i>	16	13	57	---	---	---		
			<i>eL</i>		35	---	---	---	---		
			<i>F</i>		40	---	---	---	---		

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	Δ_n μ	Δ_c μ	Δ_r μ	Bemerkungen
				h	m	s					
140	27.	0	<i>eP_v</i>	4	21·8	—	—	—	—	—	<i>eL</i> sehr unsicher.
			<i>eL</i>		46	—	—	—	—		
			<i>F</i>		50	—	—	—	—		
141	27.	0(u)	<i>iP_v</i>	7	15	31	—	—	—	—	
			<i>e(S)N</i>		24·0	—	—	—	—		
			<i>eL</i>		(37)	—	—	—	—		
			<i>F</i>		7 ¹¹ / ₃	—	—	—	—		
142	30.	0r	<i>eP_v</i>	2	12	42	—	—	—	—	
			<i>M</i>		17·3	—	9—10	(2 ¹ / ₂)	(2 ¹ / ₂)	—	
			<i>F</i>		2	30	—	—	—	—	
143	31.	1v	<i>eP_v</i>	18	59	(18)*	—	—	—	—	* Wegen Wagenstörung unsicher.
			<i>iL</i>		19	00	52	—	—	—	
			<i>M</i>		1·5	—	7—8	27	25	—	
			<i>F</i>		20 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	
144	31.	1r	<i>eP_v</i>	23	20·1	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>		22·8	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		23·8	—	8	12	10	—	
			<i>F</i>		35	—	—	—	—	—	

September.

145	1.	H u	<i>i P_v</i>	0	57	15	—	—	—	Geführt auf Formosa, Herddistanz ber. = 9200 km.
			<i>i S</i>	1	07	35	—	—	—	
			<i>e L</i>		27	—	—	—	—	
			<i>M_N</i>		31	—	18	40	—	
			<i>M_E</i>		40	—	16	—	55	
		<i>F</i>	21 ¹ / ₄							
146	1.	l u	<i>i P_v</i>	14	33	27	—	—	—	Herd wahrscheinlich wie beim vorhergehenden Beben.
			<i>e S</i>		43·7	—	—	—	—	
			<i>e L</i>	15	03	—	—	—	—	
			<i>M</i>		15	—	16—18	15	(15)	
			<i>F</i>	15 ³ / ₄	—	—	—	—	—	
147	4.	0 u	<i>e L</i>	1	30	—	—	—	Flache. lange Wellen seismischen Ursprungs.	
			<i>F</i>		50	—	—	—		
148	6.	l u	<i>e P_v</i>	20	21	(33)	—	—	—	Geführt in Andalgala (Argentinien).
			<i>e S</i>		29	—	—	—	—	
			<i>e L</i>		58	—	—	—	—	
			<i>M</i>	21	4 ¹ / ₂	—	20—21	27	50	
			<i>F</i>	22 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
149	7.	1u	iP _r	7	30	05 ± 1*	—	—	—	—	* Fällt in die Minutenlücke.
			eS		41·2	—	—	—	—	—	
			eL	8	10	—	—	—	—	—	Berechnete Distanz = 10.200 km.
			M		23	20	20	27	—	—	
			F	9 ³ / ₄	—	—	—	—	—		
150	7.	0(u)	e	10	50	—	—	—	—	—	Zeitweise seismische Wellen.
			F	12	—	—	—	—	—	—	
151	8.	0u	iP _v	3	00	38	—	—	—	—	
			eL		(27)	—	—	—	—	—	
			M		40	10	< 2 ¹ / ₂	< 2 ¹ / ₂	—	—	
			F		50	—	—	—	—	—	
152	8.	0	eP _r	5	39	55	—	—	—	Weitere Phasen unkenntlich.	

153	9.	II u	<i>e P_v</i>	1	25	27					
			<i>i P_v</i>		25	33	---				
			<i>e S</i>		35·6	---	---				
			<i>e L</i>		48	---	---				
			<i>M_N</i>		59 ¹ / ₂	---	18	52	---		
			<i>M_E</i>		59 ¹ / ₂	---	22		100	---	
			<i>M_v</i>		56	---	---		---	---	
			<i>F</i>	ca. 4	---	---	---				
154	9.	I u	<i>P_v</i>	9	27	05±1					
			<i>e S</i>		(41)	---					
			<i>e L</i>	10	35	---					
					39—45	---					
			<i>F</i>	11 ¹ / ₂	---	---	19—20	< 5	> 5	---	
155	9.	0 v	<i>e P_v</i>	22	04	(18)	---				
			<i>e L</i>		5·7	---					
			<i>M</i>		6·6	---					
			<i>F</i>		13	---					
156	12.	0 u	<i>e P_v</i>	16	09	16	---				
			<i>e L</i>		38	---					
			<i>M</i>		43—44	---	10—12	4	5	---	
			<i>F</i>	17 ¹ / ₄	---	---					

Ber. Distanz zirka 8900 km.

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A_n μ	A_c μ	A_r μ	Bemerkungen
				h	m	s					
157	14.	0u	eL	14	53	---	20	ca. 21/2	---	---	Spur.
			F	15	06	---	---	---	---	---	
158	16./17.	1u	Pv	23	21	06 ± 1	---	---	---	---	P in der Minutenlücke. Berechnete Herddistanz zirka 9300 km.
			eS		31.5	---	---	---	---	---	
			eL		52	---	---	---	---	---	
			M	0	3-4	---	12	5	3	---	
			F	0 1/2	---	---	---	---	---	---	
159	24.	1u	iPv	3	45	44	---	---	---	---	
			eS		56.4	---	---	---	---	---	
			eL	4	15	---	---	---	---	---	
			M		28	---	20	30	30	---	
			F	5	---	---	---	---	---	---	
160	24.	0u	Pv	15	35	35	---	---	---	---	
			eL	16	17	---	---	---	---	---	
			M		20	---	20	(5)	7 1/2	---	
			F	16 1/4	---	---	---	---	---	---	

161	24.	0u	<i>iPr</i>	18	52	52	—	—	—	Herddistanz ber. \approx 9900 km.
			<i>eSN</i>	19	03·8	—	—	—	—	
			<i>eLN</i>		(25)	—	—	—	—	
			<i>F</i>	19·6	—	—	—	—		
162	27.	0r?	<i>ePr</i>	7	36	25	—	—	—	Spur.
			<i>eL</i>		(50)	—	—	—	—	
			<i>M</i>		58	—	—	—	—	
			<i>F</i>	8 $\frac{1}{4}$	—	—	—	—		

Oktober.

163	2.	0u	<i>eL</i>	22	05	—	20	(2 $\frac{1}{2}$)	(2 $\frac{1}{2}$)	—
			<i>F</i>		07	—	—	—	—	
164	3.	0v	<i>ePv</i>	11	6·2	—	—	—	—	—
			<i>M</i>		8·8	—	—	—	—	
			<i>F</i>		11	—	—	—	—	
165	4./5.	1r	<i>ePv</i>	23	17	58	—	—	—	Von Windstörungen überlagert.
			<i>iSE</i>		24	30	—	—	—	
			<i>eL</i>		40	—	—	—	—	
			<i>M</i>		47—50	—	(20)	(12)	(15)	
			<i>F</i>	0 $\frac{3}{4}$	—	—	—	—	—	

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _u μ	A _i μ	A _v μ	Bemerkungen			
				h	m	s								
166	11.	Iv	eP	11	54 ¹ / ₂	---	---	---	---	---	Geführt in Mehadia (Ungarn). Das Seismogramm durch Wagenverkehr stark gestört.			
			M		56	---								
			F	ca. 12	03	---								
167	20.	Iu	c	5	16 ¹ / ₂	---	---	---	---	---				
			cS		26 ¹ / ₂	---								
			cL		(50)	---								
			M	6	01	18						(10)	(12)	---
			F	6 ³ / ₄	---	---						---	---	---
168	26.	Iir	eP _v	15	(45·6)	---	8—9	32	27	---	Gestört.			
			cL		46·4	---								
			M		48·2	---								
			F	16	05	---								
169	27.	0	cP _v	1	03	25	---	---	---	---	Weitere Phasen von der Mi.-U. verdeckt.			
170	30.	Ou	eP _v	7	54	17	---	---	---	---	Spur.			
			cL	8	(11)	---	---	---	---					
			F	8 ¹ / ₄	---	---	---	---	---					

171	31.	0u?	<i>e</i>	7	11	---	---	---	---	---	Spur.
			<i>F</i>		25	---	---	---	---	---	
172	31.	0	<i>eP</i>	21	21 $\frac{1}{2}$	---	---	---	---	---	Rudimentär.

Ende Oktober und Anfang November starke mikroseismische Unruhe und Windstörungen.

November.

173	6.	0u	<i>eP_v</i>	20	43·0	---	---	---	---	---	Spur.
			<i>eL</i>	21	11	---	---	---	---	---	
			<i>M</i>	21	19	14--15	12	10	---	---	
			<i>F</i>	22	---	---	---	---	---	---	
174	8.	0	<i>eL</i>	16	50	---	---	---	---	---	Spur.
			<i>M</i>	17	00--05	---	---	---	---	---	
			<i>F</i>	17 $\frac{1}{4}$	---	---	---	---	---	---	
175	9.	11u	<i>eP_v</i>	6	21	20	---	---	---	---	S nicht erkennbar. Wahrscheinlich zwei Beben. Zwischen 8 ^h 6 ^m und 8 ^h 15 ^m sehr regelmäßige Schwingungen von 16 bis 17 Sekunden Periode. Amplitude N Max. 90 μ , E Max. 90 μ .
			<i>iV</i>		24	18	---	---	---	---	
			<i>iN</i>		24	50	---	---	---	---	
			<i>eL</i>	7	07	---	---	---	---	---	
			<i>M_{1,N}</i>		21	---	25	115	---	---	
			<i>M_E</i>		43	---	19	---	35	---	
			<i>M_{2,N}</i>		56	---	20	85	---	---	
<i>F</i>	9 $\frac{1}{4}$	---	---	---	---	---	---				

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n p.	A _c p.	A _r p.	Bemerkungen
				h	m	s					
176	10.	I _u	<i>iP_v</i>	12	39	29	—	—	—	—	
			<i>R₁?</i>		42	06	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	13	26	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		39	—	20—22	27	25	—	
			<i>F</i>	14 ¹	—	—	—	—	—	—	
177	14.	I _r ?	<i>eL</i>	8	15	—	—	—	—	Anfang wegen Papierwechsel unbestimmbar.	
			<i>M</i>		23	—	11—12	15	12		
			<i>F</i>	ca. 9	—	—	—	—	—		
178	15.	0	<i>eP_r</i>	0	29	56	—	—	—	In mikroseismischer Unruhe gelegen.	
179	15.	I _u	<i>eP_v</i>	14	40	42	—	—	—	—	Herddistanz ber. zirka 9500 km.
			<i>iSN</i>		50	06	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	15	09	—	—	—	—	—	
			<i>MN</i>		20	—	22	27	—	—	
			<i>ME</i>		21	—	20	—	42	—	
180	23.	I _r	<i>eL</i>	15	58 ⁴	—	—	—	—		
			<i>M</i>		59 ²	—	9	5	—		
			<i>F</i>	16	05	—	—	—	—		

181	25.	Iu	<i>eP_v</i>	19	(24·3)	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	20	17	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>	23—29	—	22	5	7	—	—	
			<i>F</i>	20 ^{3/4}	—	—	—	—	—	—	
182	26.	IIu	<i>iP_v</i>	5	00	42	—	—	—	—	
			<i>i</i>		03	33	—	—	—	—	
			<i>i</i>		21·9	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>		38	—	—	—	—	—	
			<i>MN</i>	6	01	—	22	100	—	—	
			<i>ME</i>		04	—	19	—	45	—	
			<i>F</i>	nach 8	—	—	—	—	—	—	
183	26.	Iu	<i>eP_v</i>	5	31·7	—	—	—	—	—	Vom vorhergehenden Beben überlagert.
			<i>eS</i>		41	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>		53	—	—	—	—	—	
			<i>F</i>	?	—	—	—	—	—	—	
184	29.	Iu	<i>iP_v</i>	2	38	57	—	—	—	—	Herddistanz ber. = 9100 km.
			<i>iS</i>		49	14	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	3	08	—	—	—	—	—	
			<i>MN</i>		15	—	15	15	—	—	
			<i>ME</i>		19	—	12	—	12	—	
			<i>F</i>	4	—	—	—	—	—	—	

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _u µ	A _c µ	A _v µ	Bemerkungen
				h	m	s					
Dezember.											
185	1.	Iu	cP _v	16	00	—	—	—	—	—	P in der Stundenlücke.
			eS?		15·2	—	—	—	—	—	
			eL		34	—	—	—	—	—	
			MN		47 ¹ / ₂	—	15	10	—	—	
			ME		45	—	15	—	12 ¹ / ₂	—	
			F	7 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	
186	3.	Iu	cP _v	8	15·6	—	—	—	—	—	Durch Papierwechsel gestört.
			eS		25—53	—	—	—	—	—	
			F	9 ³ / ₄	—	—	—	—	—	—	
187	4.	Iu	cP _v	11	22·7	—	—	—	—	—	
			eS?		(36·3)	—	—	—	—	—	
			eL	12	15	—	—	—	—	—	
			M		50—60	—	22	15	12	—	
			F	13 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	—	

188	4.	Iu	<i>iP_v</i>	14	07	27	—	—	—	—	Hauptphase nicht ausgeprägt.	
			<i>RP</i>		11·6	—	—	—	—	—		
			<i>eSN</i>		20·3	—	—	—	—	—		
			<i>F</i>	14 ^{3/4}	—	—	—	—	—	—		
189	5.	Iu	<i>eP</i>	16	49·7	—	—	—	—	—		
			<i>eL</i>	17	15	—	—	—	—	—		
			<i>M</i>		16 ^{1/2}	—	16	10	12	—		—
			<i>F</i>	18	—	—	—	—	—	—		
190	10.	IIu	<i>iP_v</i>	9	45	58	—	—	—	—		
			<i>i_v</i>		48	20	—	—	—	—		—
			<i>eS?</i>	10	01·3	—	—	—	—	—		—
			<i>eL</i>		21	—	—	—	—	—		—
			<i>M_N</i>		34 ^{1/2}	—	25	127	—	—		—
			<i>M_E</i>		34·7	—	—	—	118	—		—
191	12.	0v	<i>eP_v</i>	23	52	57	—	—	—	—	Minimale Spur. In Agram ($\Delta = 300 \text{ km}$) verspürt.	
			<i>e(S)N</i>		53	38	—	—	—	—		—
			<i>e(S)E</i>		53	36	—	—	—	—		—
			<i>eL_v</i>		53	40	—	> 2	> 2	—		—
			<i>F</i>		54·3	—	—	—	—	—		—

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
192	13.	II u	<i>iP_v</i>	11	47	03	—	—	—	—	Herd in Zentralafrika (Viktoria-See). Ber. Distanz 6600 km.
			<i>iSN</i>	—	55	12	—	—	—	—	
			<i>iSE</i>	—	55	08	—	—	—	—	
			<i>eL</i>	12	07·3	—	—	—	—	—	
			<i>MN</i>	—	16·6	—	16	145	—	—	
			<i>ME</i>	—	17·8	—	17	—	150	—	
			<i>M_v</i>	—	15	—	18	—	—	130	
			<i>eLN</i> rep ₁	14	21	—	—	—	—	—	
			<i>eLE</i> rep ₁	—	18	—	—	—	—	—	
			<i>MN</i> rep ₁	—	29	—	18	10	—	—	
<i>ME</i> rep ₁	—	28—31	—	19	—	12 _{1,2}	—				
		<i>F</i>	zirka 15	—	—	—	—	—	Deutliches Auftauchen der Wellen, welche die Station über den Gegenpunkt er- reicht haben.		
193	14.	I u	<i>iP_v</i>	21	04	54	—	—	—	Hauptphase rudimentär.	
			<i>e(S)E</i>	—	26	48	—	—	—		
			<i>F</i>	nach 22	—	—	—	—	—		

194	16.	II u	<i>ePv</i>	14	58	43	—	—	—	—	—	—	
			<i>eSN</i>	15	10·4	—	—	—	—	—	—	—	—
			<i>eLN</i>		31·4	—	—	—	—	—	—	—	—
			<i>MN</i>		49	—	16	115	—	—	—	—	—
			<i>ME</i>		53·6	—	16	—	105	—	—	—	—
			<i>Mv</i>		49·3	—	16	—	—	—	130	—	—
			<i>F</i>	17 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	—	—	—
195	16.	I u	<i>ePv</i>	19	10	20	—	—	—	—	—	—	
			<i>eSE</i>		(24·2)	—	—	—	—	—	—	—	—
			<i>eL</i>		43	—	—	—	—	—	—	—	—
			<i>MN</i>		53·0	—	18	23	—	—	—	—	—
			<i>ME</i>		53·2	—	19	—	25	—	—	—	—
			<i>F</i>	20 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	—	—	—	—
196	18.	0 u	<i>ePN</i>	3	(07)	—	—	—	—	—	—	—	
			<i>eL</i>		40	—	—	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		47	—	18	5	7	—	—	—	
			<i>F</i>	4 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	—	—	—	
197	18.	0 u	<i>eL</i>	5	43	—	—	—	—	—	—		
			<i>F</i>	6	—	—	—	—	—	—	—	—	
											Spur.		

Nr.	Datum	Ch	Ph	Zeit (Greenwich)			T s	A _n μ	A _c μ	A _v μ	Bemerkungen
				h	m	s					
198	23.	II u	<i>i P_v</i>	0	30	22	—	—	—	—	Herddistanz ber. zirka 7150 km.
			<i>e S</i>		47	(59)	—	—	—	—	
			<i>e L</i>		59·6	—	—	—	—	—	
			<i>M_N</i>	1	09·3	—	10	20	—	—	
			<i>M_E</i>		06·7	—	13	—	20	—	
			<i>F</i>	14 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	—	
199	26.	I	<i>e L</i>	6	30	—	—	—	—	Spur. Starke Bödenunruhe.	
			<i>F</i>	6	45	—	—	—	—		
200	27.	I	<i>e L</i>	19	47	—	—	—	—	In der Mi-Unruhe gelegen.	
			<i>F</i>	20	02	—	—	—	—		
201	29.	I u	<i>e P_v</i>	13	24	00	—	—	—	—	
			<i>e L</i>		58	—	—	—	—		
			<i>M</i>	14	08	—	18—20	12	10		
			<i>F</i>	14 ¹ / ₂	—	—	—	—	—		

202	30.	I _u	<i>P_v</i>	1	00	(49*)	—	—	—	—	*) Unsicher, in der Stundenlücke. Gestört.
			<i>iSN</i>		12	01	—	—	—	—	
			<i>iS_E</i>		12	03	—	—	—	—	
			<i>eL</i>		36 ^{1/2}	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		48	—	—	—	—	—	
203	30.	I _r	<i>F</i>	2	—	—	—	—	—	—	
			<i>eP_v</i>	3	23	18	—	—	—	—	
			(<i>eL</i>)		35·0	—	—	—	—	—	
			<i>M</i>		40	—	16—17	zirka 10	zirka 10	—	
			<i>F</i>	4	—	—	—	—	—	—	